



Besuch aus der Partnergemeinde Rohrendorf anlässlich von „Weiler brennt“



Eine Delegation aus der österreichischen Partnergemeinde Rohrendorf war in diesem Jahr anlässlich von „Weiler brennt“ zu Besuch in Obersulm. Hier singen die Chorfreunde beim Empfang im Rathaus.



Am Samstag vormittag waren die Rohrendorfer auf Informationsfahrt durch verschiedene Einrichtungen der Gemeinde, unter anderem im Kinderhaus Postwiese und im Mineralfreibad.



Pünktlich zur Eröffnung von „Weiler brennt“ um 14 Uhr an der Ev. Kirche fährt die „Weiler Most- und Schnapskapelle“ auf ihrem rollenden Gefährt vor und bläst ein Ständchen.



Gemeinsam mit den Organisatoren Sabine Rucker (Mitte) und Siegfried Schmidt (rechts) eröffnet Bürgermeister Tilman Schmidt das bunte Programm der Weilermer Dorfgemeinschaft.



Neben den Rohrendorfer Gästen, Partnerschaftsorganisator Christian Krapppl (2.v.l.) und Bürgermeister Gerhard Tastl (2.v.r.) ist auch die Destillatkönigin 2016 bis 2018, Anna Schleicher (3.v.l.) bei der Eröffnung mit von der Partie.



Christian Krapppl überreicht der Destillatkönigin Anna Schleicher ein Exemplar seines Weinbrands vom Maulbeerbass mit Ingredienzen aus allen vier Partnergemeinden (Obersulm, Rohrendorf, Beaumont und Hercekgút).